

# Ausgelagert: Klimakleber und Selbstjustiz

Beitrag von „c. p. moritz“ vom 22. Februar 2023 20:44

Der durchschnittliche neu erworbene PKW in Deutschland kostet immer noch ein Vielfaches meiner Fahrräder (übrigens besteht unser Haushalt aus 4 Personen), Skateboards und Co. Und diese sind im Gegensatz zum PKW werthaltig und umweltfreundlich in der Benutzung. Mein PKW hat dagegen nur 6000 EUR gekostet. Zudem gehöre ich nicht zu denen, die ihr Geld für teure Urlaube mehrmals pro Jahr raushauen. Im Schrank hängen nur Klamotten, die ich trage, bei Verschleiß werden sie repariert oder ersetzt, wenn das nicht mehr möglich ist.

Und geflogen bin ich in 50 Jahren einmal nach Paris, einmal nach Mallorca, einmal nach Gran Canaria, einmal nach Spanien, einmal nach Rom (Studienfahrt). Das war es. Also ja: Niemand ist perfekt, aber meine Ökobilanz ist weit besser als die des durchschnittlichen Bundesbürgers, meine ich. Die Multiplikation mit 8 Milliarden ist mMn nicht sinnvoll, denn wenn 8 Milliarden unseren westlichen Lebensstil hätten, wäre ohnehin schon Schicht im Schacht. Wir leben auf Kosten vieler Milliarden Menschen weltweit.

Wer überwiegend vegan bzw. vegetarisch lebt und keine Fernflüge macht, kann sich eine Unmenge Fahrräder kaufen. Nur durch eine einzige Flugfernerreise ist die Öko-Bilanz nämlich lebenslang versaut und man könnte stattdessen fröhlich jeden Schritt mit dem Auto fahren. Ich fahre übrigens um die 4000 km pro Jahr (und das zumeist mit der Familie weitere Strecken) und um die 6000 km Fahrrad und Pedelec.